

Zehn Jahre Galerie Altesse: Markus Wanger stellt aus

NENDELN

Mit einer festlichen Vernissage wurde zum zehnjährigen Bestehen der Galerie Altesse eine Ausstellung von Bildern von Markus Wanger eröffnet. Er führt in Vaduz eine international tätige Wirtschaftskanzlei. Markus Wanger erwies sich offensichtlich als Magnet für die Liechtensteiner. Seine Bilder konnten vor lauter Publikum kaum besichtigt werden.

● RICHARD HÖBER

Besucherinnen und Besucher waren sich bald klar darüber, dass diese Vernissage primär ein gesellschaftliches Ereignis im Fürstentum Liechtenstein bildete.

Festzelt für Besucher

Parkplatzwächter erwarteten 400 Personen. Das ist auch in diesem kunstbeflissenen Kleinstaat eine hohe Zahl für eine Vernissage in der räumlich kleinen Galerie Altesse. Mit Festzeiten war man dafür vorbereitet.

Ein erster Eindruck in der Galerie ist die Farbintensität der Bilder. Farbe dominiert und sie entspricht mehrheitlich kaum einer naturgegebenen Wiedergabe eines Gegenstandes oder einer Stimmung.

Besondere Wirkungen

Acrylfarben, durch Abpresung zu besonderen Wirkungen gebracht, oder gemalte und gespachtelte Farben zeigen schemenhaft Landschaften, Stilleben und Blumen. Farbkompositionen zeigen sich in Einzelfällen schreiend. Auch bei Blumenkompositionen findet man kaum Feinfühligkeit in Farbe oder Form. Trotz Farbigkeit erscheinen die Bilder weitgehend kalt und hart. Zeigt der vielgereiste Markus Wanger ein Spiegelbild seiner Berufstätigkeit auf dem internationalen Wirtschaftsmarkt?

Die Ausstellung ist bis 11. Juni, dienstags bis freitags von 16 bis 19 Uhr, samstags von 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr und an Sonntagen von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Erl.